



Gemeindeamt

STANZ bei Landeck

6500 Stanz b. Ldk. / Bezirk Landeck / Tirol

Telefon +43 5442 64237 | Fax +43 5442 642374 | E-Mail: [gemeinde@stanz-landeck.gv.at](mailto:gemeinde@stanz-landeck.gv.at), [www.stanz-landeck.gv.at](http://www.stanz-landeck.gv.at)

Zahl: A/3494/2024 D/8664/2024

Stanz, am 29.03.2024

# KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 28.03.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Punkte behandelt:

## TAGESORDNUNG:

1. Die Niederschrift der letzten GR-Sitzung vom 18.01.2024 wird einstimmig genehmigt.
2. Bericht des Überprüfungsausschusses über die durchgeführte Vorprüfung der Jahresrechnung 2023 bzw. über die Prüfung der Gemeindekasse – 4. Quartal des Haushaltsjahres 2024.
3. Die angefallenen Haushaltsüberschreitungen des Haushaltsjahres 2023 werden vom Gemeinderat genehmigt. Abstimmung: 10:0
4. Haushaltsgebarung der Gemeinde Stanz u. der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz:
  - a. Die Jahresrechnung der Gemeinde Stanz für das Jahr 2023 wird in Abwesenheit des Bürgermeisters vom Gemeinderat genehmigt. Abstimmung 10:0
  - b. Der Gemeinderat stimmt der Jahresrechnung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz für das Jahr 2023 zu. Abstimmung 10:0 bei einer Stimmenenthaltung wegen Befangenheit.
  - c. Der vorliegende Voranschlag 2024 der Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz wird vom Gemeinderat genehmigt. Abstimmung 10:0 bei einer Stimmenenthaltung wegen Befangenheit.
5. Der Gemeinderat beschließt, eine Teilfläche im Ausmaß von ca. 4.000 m<sup>2</sup> aus Gp. 476/4, Gemeindegutsagrargemeinschaft Stanz, zugunsten der Wassergenossenschaft Neuer Bach zum Zweck des Grundtausches für die Errichtung des geplanten Speicher- und Löschwasserteiches im Bereich Haunen zu überlassen. Der GR-Beschluss bleibt bis 28.03.2025 aufrecht. Abstimmung 8:0 bei 2 Stimmenenthaltungen aufgrund von Befangenheit.
6. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verlängerung des EU-weiten Markenschutzes der „Stanzer Zwetschke“ für weitere 10 Jahre (einmalige Kosten € 1.050,00).
7. Der Gemeinderat genehmigt die Kosten in Höhe von € 784,01 inkl. MwSt. für den Ankauf zweier iPads für die Volksschule Stanz bei der Fa. IT-Team GmbH, Innsbruck, um die volle Förderung ausschöpfen zu können.  
Abstimmung: 10:0

8. Der Gemeinderat beschließt, Energieausweise für öffentliche Gemeindegebäude (Volksschule Stanz, Amtsgebäude > Gemeindeamt EG sowie Wohnungen OG+DG, Mehrzweckgebäude und Feuerwehrhalle) zu einem Angebotspreis in Höhe von € 3.120,00 inkl. MwSt. bei der Fa. SONNITECH e.U., Landeck, erstellen zu lassen. Abstimmung 10:0
9. Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen. Die Angebote sollen nochmals überarbeitet werden, sodass ein einheitlicher Vergleich möglich ist.
10. Der Gemeinderat genehmigt die Kosten für die Planie- und Asphaltierungsarbeiten im Zuge der Endsanierung TINETZ/TIGAS durch die Fa. Swietelsky AG, Landeck, in Höhe von gesamt € 55.740,29 inkl. MwSt. Abstimmung 10:0
11. Der Gemeinderat beschließt die Inkamerierung der Gst.-Nr. 458 (EZ 34, Gemeinde Stanz) in das öffentliche Gut zu EZ 77. Der Bürgermeister wird mit der Antragstellung gem. § 15 LTG beauftragt. Abstimmung 10:0
12. Der Gemeinderat beschließt, die Gemeindewohnung im OG des Gemeindehauses zu monatlich 650,00 € exkl. Betriebskosten an die Bewerberin Frau Schreiber Marianne, Pians, ab 01.07.2024 zu vergeben. Abstimmung: 10:0
13. Anträge, Anfragen und Allfälliges.
  - Bericht Bgm.
    - Frühjahrsputz am vergangenen Samstag war erfolgreich
    - Aufgrund einer Bedarfserhebung besteht für gesamt sechs SchülerInnen der Volksschule Stanz Bedarf einer Nachmittagsbetreuung. Es könnten zwei einheitliche Nachmittage angeboten werden. Bürgermeister Beer ist noch in Abstimmung mit der Gemeinde Grins betreffend einer Zusammenlegung der Betreuung in Grins.
    - Problematik von Baum- und Strauchschnittablagerungen im Bereich der Prandtauersiedlung/Lochbödele
  - Anfragen:
    - Anfrage von GR Gregor Krismer betreffend die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Eine generelle Umstellung ist derzeit nicht geplant, Bgm. Beer teilt jedoch mit, dass die Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung teilweise bereits in LED-Leuchtmittel getauscht wurden.
    - GR Benjamin Kössler: Organisation der Umleitung durch die ASFINAG im Falle von (kurzfristigen) Tunnelsperren nicht optimal/ausreichend, Umleitung wird übersehen und LKW's landen in Stanz.

Angeschlagen am: 29.03.2024

Abgenommen am:

Der Bürgermeister  
Beer Ferdinand